



Auerbachs Keller
Leipzig

MEDIENINFORMATION

14.1.2013

Auerbachs Keller Leipzig

Furioses Finale mit „neuem“ Faust begeistert Zuschauer

**Rekordbesuch für die Rockoper - 1.600 Gäste in
acht Vorstellungen**

Leipzig – Seine Stimme klingt sanft, aber doch durchdringend. Sobald Christoph Johannes Goetten die Bühne betritt, besticht er durch seine Präsenz. Für die vielschichtige Rolle des Dr. Faust ist der musicalerfahrene Darsteller die Idealbesetzung. Seit 2012 verkörpert er die Hauptrolle in „Faust – Die Rockoper“. Am vergangenen Wochenende trat er allerdings zum ersten Mal in Auerbachs Keller Leipzig auf – mit durchschlagendem Erfolg. Insgesamt 1.600 Zuschauer in acht Vorstellungen bejubelten ihn, Christian Venzke, der den Faust am Wochenende zuvor spielte, sowie das gesamte Ensemble der Rockoper. Zum fünften Mal gastierte das Musik-Ereignis an diesem für Goethe-Fans so prestigeträchtigen Ort.

Die 1.600 begeisterten Gäste bedeuteten erneut einen Zuschauerrekord für die Veranstalter: „Wir hätten nicht gedacht, dass das vergangene Jahr noch einmal zu toppen ist. Aber es ist uns wieder gelungen“, freute sich Pächter Bernhard Rothenberger über die Resonanz und die überwältigende Stimmung, die das Rock-Spektakel verbreitete. Seinen Dank richtete er an die Live-Band, Sänger, Schauspieler und Tänzer des Ensembles der Rockoper.

„Faust – Die Rockoper“ vereint klassische deutsche Literatur mit fetziger Rockmusik. Originaltexte aus Goethes Faust werden mit Neukompositionen bekannter Rocksongs vertont. In Kombination mit viel Kunstnebel, Licht- und pyrotechnischen Effekten sowie glamourösen Kostümen entsteht ein buntes Bühnenspektakel, das auch in der fünften Saison in Auerbachs Keller nichts von seiner

Auerbachs Keller Leipzig
Rothenberger Betriebs GmbH
Grimmaische Straße 2-4
04109 Leipzig
www.auerbachs-keller-leipzig.de

Kontakt: Katharina Schaller
Telefon 0341-2161015
Fax 0341-2161026
k.schaller@auerbachs-keller-leipzig.de

Faszination eingebüßt hat.

Küchenchef Sven Hofmann präsentierte den Gästen ein Menü nach Goethes Lieblingsrezept

Passend zur teuflisch guten Unterhaltung servierten Küchenchef Sven Hofmann und sein Team den Gästen auch in diesem Jahr Gaumenfreuden in Form von diabolischen „Rocktails“ sowie Zwei- beziehungsweise Drei-Gänge-Menüs, unter anderem nach Goethes Lieblingsrezept: Geschmorter Kalbsbraten auf Steckrübenpüree mit jahreszeitlichen Gemüsen und Kartoffel-Apfel-Schnitte. Die perfekte Ergänzung zum pompösen Bühnen-Spektakel.

Bildzeile:

Das gesamte Ensemble von „Faust – Die Rockoper“ lässt sich vom Publikum in Auerbachs Keller Leipzig feiern. Links mit dem gelben Hemd ist Christoph Johannes Goeten als Dr. Faust zu sehen. Auch die Köche des Auerbachs Keller erhalten ihren verdienten Applaus.

Foto: Manthey Event GmbH – Abdruck honorarfrei

Der Auerbachs Keller in der Mädler-Passage ist die berühmteste Traditionsgaststätte in Leipzig. Bereits 1525 wurde hier an Studenten Wein ausgeschenkt. Seinen Namen erhielt das Lokal von seinem Gründer, dem Mediziner und Universitätsprofessor Heinrich Stromer von Auerbach (Oberpfalz). 1625 ließ sein Urenkel Johann Vetzler den Fassritt Fausts auf zwei Tafeln im Kellergewölbe malen. Diese inspirierten später Johann Wolfgang Goethe zur Faustdichtung und verhalfen der einstigen Studentenkneipe zu Welt-ruhm. Während der DDR-Zeit war der Auerbachs Keller vorwiegend eine Messegaststätte für westliche Besucher, die in Devisen zahlen mussten. Nach der Wende kam es unter neuem Investor zum Konkurs und zeitweiliger Schließung des Hauses. 1996 wurden die Türen des Kellers für die Leipziger und ihre Gäste wiedereröffnet. Seit dem Bestehen des Auerbachs Keller sind hier schätzungsweise rund 92 Millionen Menschen bewirtet worden. Einer amerikanischen Studie zur Folge rangiert Auerbachs Keller unter den zehn bekanntesten Gaststätten der Welt derzeit auf Rang fünf.

www.auerbachs-keller-leipzig.de